

**Niederschrift  
zur Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Appen  
(öffentlich)**

**Sitzungstermin:** Dienstag, den 06.12.2022

**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr

**Sitzungsende:** 22:00 Uhr

**Ort, Raum:** Bürgerhaus Appen (Grootdeel), Hauptstraße 79,  
25482 Appen

**Anwesend sind:**

**Stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Nils Carstens	WGA	Stv. Fraktionsvorsitzender WGA
Frau Monika Hagen	FDP	stellv. Fraktionsvorsitzende FDP
Frau Jutta Kaufmann	FDP	1. stv. Bürgermeisterin, Fraktionsvorsitzende FDP
Herr Jürgen Koopmann	CDU	stv. Fraktionsvorsitzender CDU
Herr Torsten Lange	CDU	
Herr Walter Lorenzen	SPD	2. stellv. Bürgermeister
Herr Hans-Peter Lütje	CDU	Vorsitzender
Herr Hans Martens	SPD	
Herr Nils Meins	SPD	
Frau Petra Müller	SPD	Fraktionsvorsitzende SPD
Herr Jürgen Osterhoff	FDP	
Frau Bärbel Pein	FDP	
Herr Stefan Puttmann	SPD	stv. Fraktionsvorsitzender SPD
Herr Michael Seus	WGA	Fraktionsvorsitzender WGA
Herr Alexander Sprick	FDP	
Herr Stephan Winkelmann	CDU	Fraktionsvorsitzender CDU

**Außerdem anwesend**

Frau Eveline Steindecker stv. Vorsitzende Seniorenbeirat

**Protokollführer/-in**

Frau Falkenhagen

**Verwaltung**

Herr F. Wulff Büroleitender Beamter

Zuhörer 38

**Entschuldigt fehlen:**

**Stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Simon Brüsch CDU

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 24.11.2022 einberufen. Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 24 - 26 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

**Tagesordnung:**

**Gedenken an Uwe Damm**

1. Ernennung, Vereidigung und Verpflichtung des 2. stellv. Bürgermeisters
2. Einwohnerfragestunde
  - 2.1. Deponie Schäferhof
  - 2.2. Unterbringung von Flüchtlingen
  - 2.3. Parksituation Eichenstraße
  - 2.4. Bushaltestelle Appen-Etz
  - 2.5. Umgang mit Einwohnerfragen
  - 2.6. Umsetzung von Beschlüssen
  - 2.7. Bauleitplanung
  - 2.8. Redebeiträge
  - 2.9. Bauplätze
3. Bericht des Bürgermeisters und Anfragen
  - 3.1. Stromausfall in der 48. KW
  - 3.2. Mietvertrag DRK-KiTa
  - 3.3. Baustelle Hauptstraße
  - 3.4. Sachstand TuS
4. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

5. Nachwahl in gemeindliche Ausschüsse; hier: Rücktritt des bürgerlichen Mitglieds Nicole Kaufmann, FDP  
Vorlage: 1771/2022/APP/BV
6. Nachwahl in Kindergartenbeiräte der Kita DRK Appen und Kiga Lebenshilfe;  
hier: Rücktritt des bürgerlichen Mitglieds Nicole Kaufmann, FDP  
Vorlage: 1772/2022/APP/BV
7. Bildung des Gemeindewahl Ausschusses für die Kommunalwahl am 14. Mai 2023  
Vorlage: 1747/2022/APP/BV
8. DRK Bewegungskita - Antrag vom DRK zur Übernahme der Kosten für die Bereitstellung einer FSJ Stelle  
Vorlage: 1746/2022/APP/BV
9. Antrag der SPD-Fraktion - Anbau an die Bewegungskita in Appen zwecks Abdeckung des Bedarfs  
Vorlage: 1750/2022/APP/BV
10. Antrag der CDU auf Prüfung einer Querung der Pinnau für Radfahrer und Fußgänger  
Vorlage: 1748/2022/APP/BV
11. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 32 für eine Fläche südlich der Hauptstraße und westlich der Straße Eekhoff; hier: Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung und Entwurfs- und Auslegungsbeschluss  
Vorlage: 1713/2022/APP/BV
12. Bebauungsplan Nr. 34 für eine Fläche südlich der Hauptstraße und des Moorweges, sowie östlich des Tävsmoorweges; hier: Aufstellungsbeschluss  
Vorlage: 1751/2022/APP/BV
13. 15. Änderung des Flächennutzungsplanes für eine Fläche südlich der Hauptstraße und des Moorweges, sowie östlich des Tävsmoorweges; hier: Aufstellungsbeschluss  
Vorlage: 1752/2022/APP/BV
14. Antrag Wähler Gemeinschaft: Aufstellung von Fahrradabstellbügel am Bürgerhaus  
Vorlage: 1754/2022/APP/BV
15. Umgestaltung des Ortskerns; hier: Antrag der Wählergemeinschaft Appen  
Vorlage: 1757/2022/APP/BV
16. Antrag des Etzer Bund e.V. - Zuschuss zur Sanierung des Vereinshauses  
Vorlage: 1758/2022/APP/BV
17. Antrag auf Zuschuss - Erstellung der Chronik Kaserne in Appen  
Vorlage: 1759/2022/APP/BV
18. Antrag auf Lösungsfindung für die Erreichbarkeit der Bushaltestelle/Briefkastens und die Aufstellung eines Wartehäuschens mit Sitzmöglichkeit  
Vorlage: 1740/2022/APP/BV
- 18.1. Errichtung eines Wartehäuschens
- 18.2. Verlegung des Briefkastens

- 18.3. Querungshilfe zur Bushaltestelle
19. Verkehrsregelung Eichenstraße  
Vorlage: 1753/2022/APP/BV
20. Entscheidung über die Anpassung der Bushaltestelle Appen-Etz  
Vorlage: 1770/2022/APP/BV
21. Beschlussfassung über den Erwerb eines Bauhoffahrzeuges; hier: Nachbewilligung der im Umlaufverfahren abgegebenen Voten der Fraktionen  
Vorlage: 1763/2022/APP/BV
22. Anpassung der Gebührenordnung Bürgerhaus  
Vorlage: 1760/2022/APP/BV
23. Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Appen (Beitrags- und Gebührensatzung)  
Vorlage: 1769/2022/APP/BV
27. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

### **Protokoll:**

#### **Gedenken an Uwe Damm**

Vor Eintritt in die Tagesordnung hält Herr Lütje eine kurze Rede über den kürzlich verstorbenen ehemaligen Bürgermeister Uwe Damm und bittet um eine Gedenkminute.

#### **zu 1 Ernennung, Vereidigung und Verpflichtung des 2. stellv. Bürgermeisters**

Herr Lütje verpflichtet Herrn Walter Lorenzen als 2. stellvertretenden Bürgermeister, überreicht ihm die Ernennungsurkunde und vereidigt ihn.

#### **zu 2 Einwohnerfragestunde**

##### **zu 2.1 Deponie Schäferhof**

Es wird von Frau Dr. Bergmann angeregt, dass die Gemeindevertretung und / oder der Seniorenbeirat einen Antrag beim Kreis Pinneberg stellen, dass die Daten über die Schadstoffbelastung der ehemaligen Deponie Schäferhof veröffentlicht bzw. dem Umweltausschuss zugänglich gemacht werden.

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

## **zu 2.2 Unterbringung von Flüchtlingen**

Es wird von Frau Dr. Bergmann angeregt, dass seitens des Amtes Personal eingestellt wird, das die Geflüchteten bei ihren Behördengängen unterstützt. Das würde eine private Unterbringung erleichtern.

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

## **zu 2.3 Parksituation Eichenstraße**

Ein Bürger betont die Dringlichkeit, eine Regelung für die Parksituation in der Eichenstraße zu treffen.

Herr Lütje verweist auf den TOP 19.

## **zu 2.4 Bushaltestelle Appen-Etz**

Es wird von Herrn Ramcke gefragt, bis wann die Mängel an der Bushaltestelle Appen-Etz beseitigt werden.

Herr Lütje verweist auf die Beratung unter TOP 20. Fakt ist, dass das Gefälle nicht so ist, wie es sein sollte. Das soll geändert werden, aber ein Zeitfenster kann zu diesem Zeitpunkt nicht genannt werden.

## **zu 2.5 Umgang mit Einwohnerfragen**

Es wird angeregt, auch im Nachgang der Sitzungen stärker auf die gestellten Einwohnerfragen einzugehen und ggfls. auch Fragestellerinnen und Fragesteller direkt zu kontaktieren.

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

## **zu 2.6 Umsetzung von Beschlüssen**

Die Zuständigkeit für die Umsetzung von Beschlüssen wird hinterfragt. Der Fragesteller, Herr Grabau, hat das Gefühl, dass diese teilweise nicht umgesetzt werden.

Herr Lütje erläutert, dass die Beschlüsse abgearbeitet werden. Hier treten teilweise Schwierigkeiten auf, sodass nach außen der Eindruck entstehen kann, dass diese nicht abgearbeitet werden. Dies zu kontrollieren sei seine Aufgabe als Bürgermeister.

### **zu 2.7 Bauleitplanung**

Es wird von Herrn Grabau angeregt, der Bauleitplanung mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Insbesondere sollte stärker berücksichtigt werden, dass die vorhandenen Straßen zur Planung passen und auch die Parksituation beachtet werden. Es wird sich erkundigt, ob die Gemeinde bereits Erfahrungen mit privaten Investoren gemacht habe.

Herr Lütje berichtet, dass in den letzten Jahren keine Zusammenarbeit mit einem privaten Investor erfolgte, ihm aus anderen Gemeinden aber positiv berichtet wurde.

### **zu 2.8 Redebeiträge**

Die Gemeindevertretung wird gebeten, bei Redebeiträgen ein Mikrofon zu benutzen.

### **zu 2.9 Bauplätze**

Zwei Personen legen dar, dass viele Appenerinnen und Appener den Wunsch haben zu bauen und bitten darum, dies zu berücksichtigen. Weiter wird sich nach der generellen Perspektive, in Zukunft in Appen einen Bauplatz erwerben zu können, erkundigt.

Herr Lütje verweist auf die nachfolgenden Beratungen.

### **zu 3 Bericht des Bürgermeisters und Anfragen**

Herr Lütje berichtet, wie folgt:

#### **zu 3.1 Stromausfall in der 48. KW**

Der Stromausfall vergangene Woche entstand durch einen Kabelschaden in Pinneberg.

#### **zu 3.2 Mietvertrag DRK-KiTa**

Der Mietvertrag für die DRK-KiTa liegt seit heute per E-Mail vor. Der Eingang in schriftlicher Form wird in den nächsten Tagen erwartet.

#### **zu 3.3 Baustelle Hauptstraße**

Die Baustelle an der Hauptstraße steht nicht im Zusammenhang mit dem Glasfaserausbau. Es handelt sich um Arbeiten an einer Wasserleitung durch die Stadtwerke Pinneberg. Dadurch wird sich der Glasfaserausbau verzögern.

#### zu 3.4 Sachstand TuS

Auf Nachfrage von Herrn Carstens teilt Herr Lütje die folgenden Sachstände mit:

- In Abstimmung mit den TuS wurden die Tore für Platz 2 geordert.
- Platz 1 ist fertiggestellt. Eine neue Pumpenanlage wurde installiert. Die ersten Düngemaßnahmen wurden durchgeführt. Weitere werden im kommenden Jahr folgen.
- Die Sanierung der Duschen wird erheblich teurer werden. Hier wurde ein zweites Angebot eingeholt. Aufgrund der Höhe der zu erwartenden Kosten muss hierüber im Zuge der Haushaltsberatungen eine Entscheidung getroffen werden.
- Die zusätzlichen Lichtmasten auf Platz 2 können nicht errichtet werden, da sie zu hell zu den Nachbarn scheinen würden. Die Anträge zur LED-Umstellung wurden an den Kreis Pinneberg weitergeleitet.
- Der Bauhof hat sich bereits nach guten gebrauchten Rasenmähern umgesehen. Hierüber, sowie über die Wiederherrichtung von Platz 3 als Trainingsplatz, die mit hohen Kosten verbunden sein wird, ist ebenfalls im Zuge der Haushaltsberatungen zu sprechen.

#### zu 4 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Es liegen keine Einwendungen vor.

#### zu 5 Nachwahl in gemeindliche Ausschüsse; hier: Rücktritt des bürgerlichen Mitglieds Nicole Kaufmann, FDP Vorlage: 1771/2022/APP/BV

Frau Kaufmann erläutert, dass auf die Stellung eines dritten Vertreters für den Finanzausschuss verzichtet wird. Zwei Vertreter seien ausreichend.

##### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Appen beschließt folgende Nachwahlen:

Stimmberechtigtes Mitglied im Ausschuss für Schule,  
Kultur, Sport und Soziales (für Frau N. Kaufmann) Alexander Sprick

Stv. Mitglied im Ausschuss für Schule, Kultur, Sport  
und Soziales (für Herrn A. Sprick) unbesetzt

Stimmberechtigtes Mitglied im Finanzausschuss  
(für Frau N. Kaufmann) Monika Hagen

Stv. Mitglied im Finanzausschuss (für Frau M. Hagen) unbesetzt

Stv. Mitglied im Bauausschuss (für N. Kaufmann) Bärbel Pein

Stv. Mitglied im Umweltausschuss (für N. Kaufmann) Jutta Kaufmann

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0**

- zu 6 Nachwahl in Kindergartenbeiräte der Kita DRK Appen und Kiga Lebenshilfe; hier: Rücktritt des bürgerlichen Mitglieds Nicole Kaufmann, FDP  
Vorlage: 1772/2022/APP/BV**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt laut Vorschlag der FDP-Fraktion, Frau Jutta Kaufmann, FDP- Fraktion in den Kindergartenbeirat der DRK Kindertagesstätte-Bewegungskita Appen und der Kindertagesstätte Heideweg der Lebenshilfe zu wählen.

Die Gemeindevertretung wählt als Stellvertreter in den Kindergartenbeirat beider Kitas Frau Bärbel Pein.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0**

- zu 7 Bildung des Gemeindewahlausschusses für die Kommunalwahl am 14. Mai 2023  
Vorlage: 1747/2022/APP/BV**

Herr Lütje berichtet, dass noch Wahlhelferinnen und Wahlhelfer für den 14. Mai 2023 gesucht werden. Es wird ein Erfrischungsgeld gezahlt.

**Beschluss:**

- a) Die Gemeindevertretung wählt Inka Backer zur Wahlleiterin und Jutta Kaufmann zu ihrer Stellvertreterin.
- b) Die Gemeindevertretung wählt nachstehende Personen in den Gemeindewahlausschuss:

**Beisitzer/Beisitzerin**

1. Helga Schlichtherle
2. Holger Runge
3. Jutta Kaufmann  
(zugl. stellv. Wahlleiterin)
4. Heidrun Osterhoff
5. Jürgen Schnackenbeck
6. Heike Ramcke
7. Karen Otto
8. Nils Heidmann

**Stellvertreter/Stellvertreterin**

- Susanne Heidmann  
Eric Heidmann  
Yvonne Grunert  
  
Nicole Schönborn  
Torben Schönborn  
Sascha Kordas  
Jessica Kordas

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 8 DRK Bewegungskita - Antrag vom DRK zur Übernahme der Kosten für die Bereitstellung einer FSJ Stelle  
Vorlage: 1746/2022/APP/BV**

Die Anwesenden verdeutlichen, dass es Wunsch der Gemeinde ist, dass die Person auf der FSJ-Stelle nicht schlechter als im Bundesfreiwilligendienst gestellt wird.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Antrag vom DRK KV PI zur Übernahme der Kosten für die Bereitstellung einer FSJ Stelle in der DRK Bewegungskita Appen zu zustimmen und die erforderlichen Mittel in Höhe von 5.866,28 Euro zusätzlich zum Betriebskostenzuschuss 2023 zur Verfügung zu stellen. Es ist sicherzustellen, dass der Auszahlungsbetrag mindestens den Betrag ausmacht, den ein Bufdi erhalten würde.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 9 Antrag der SPD-Fraktion - Anbau an die Bewegungskita in Appen zwecks Abdeckung des Bedarfs  
Vorlage: 1750/2022/APP/BV**

Herr Lütje berichtet aus den vorangegangenen Beratungen. Es wurde empfohlen, einen Arbeitskreis zu gründen, der alle Lösungsmöglichkeiten beleuchten soll, um die beste Lösung zu finden. Nach einem Austausch über mögliche Varianten wird die Einrichtung des Arbeitskreises beschlossen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Einrichtung eines Arbeitskreises, bestehend aus je einem Mitglied der Fraktionen, dem Vorsitzenden des SKSS-Ausschusses, einem Vertreter der Verwaltung sowie nach Möglichkeit beiden KiTa-Leitungen.

Mtgl. für die SPD: Petra Müller

Mtgl. für die WGA: Nils Carstens, Vertreter: Martin Stumpe

Mtgl. für die FDP: Bärbel Pein, Vertreterin: Jutta Kaufmann

Mtgl. für die CDU: Jan-Christoph Heitmann

**geändert beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 10 Antrag der CDU auf Prüfung einer Querung der Pinnau für Radfahrer und Fußgänger**  
**Vorlage: 1748/2022/APP/BV**

Herr Lütje berichtet von den ausführlichen Diskussionen in den Gremien. Eine Umsetzung könnte nur zusammen mit der Stadt Tornesch erfolgen. Dort erfolgt im ersten Quartal 2023 eine erneute Beratung. Auf der heutigen Sitzung geht es um die Fassung eines Grundsatzbeschlusses, sich mit der Thematik näher zu befassen, sollte die Stadt Tornesch dies ebenfalls beabsichtigen.

Es folgt eine Diskussion in deren Zuge die Argumente der Vorberatungen wiederholt werden. Dem Naherholungswert stehen die Einstufung als Bundeswasserstraße sowie Belange des Naturschutzes entgegen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung fasst einen Grundsatzbeschluss über die Prüfung einer Pinnau-Querung wie im Antrag beschrieben. Mit der Stadt Tornesch zusammen soll eine Übersicht erstellt werden, an welchen Stellen eine Querung machbar sein kann. Die Verwaltung wird gebeten, mit den zuständigen Behörden zu klären, welche Anforderungen erfüllt werden müssen. Es sind Förderprogramme zu ermitteln, z. B. Radwegförderung, Naherholung und Steigerung des Freizeitwertes. Die Umsetzung steht unter dem Vorbehalt, dass die Stadt Tornesch dem ebenfalls zustimmt.

**mehrheitlich abgelehnt**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 4 Nein: 12 Enthaltung: 0**

**zu 11 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 32 für eine Fläche südlich der Hauptstraße und westlich der Straße Eekhoff; hier: Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung und Entwurfs- und Auslegungsbeschluss**  
**Vorlage: 1713/2022/APP/BV**

Es besteht kein weiterer Beratungsbedarf.

Zur Optimierung des Schallschutzes wurden redaktionelle Änderungen vorgenommen. Der geänderte Entwurf ist als **Protokollanlage 1** beigefügt.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die während der frühzeitigen Beteiligung des Bebauungsplanes Nr. 32 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

Berücksichtigt, teilweise berücksichtigt bzw. nicht berücksichtigt werden die Stellungnahmen gemäß anliegender Auswertung (Abwägung), welche Bestandteil dieses Beschlusses ist.

Das Planungsbüro wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 32 für das Gebiet südlich der Hauptstraße und westlich der Straße Eekhoff und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
3. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 12    Bebauungsplan Nr. 34 für eine Fläche südlich der Hauptstraße und des Moorweges, sowie östlich des Tävsmoorweges; hier: Aufstellungsbeschluss  
Vorlage: 1751/2022/APP/BV**

Herr Lütje erläutert die Vorlage. Frau Hagen berichtet, dass der Bauausschuss den Beschlussvorschlag mehrheitlich abgelehnt habe. Der Bauausschuss sei grundsätzlich für die Schaffung von Baugebieten, aber nicht an dieser Stelle und in diesem Maße. Die Kanalisation müsste verstärkt werden. Außerdem würde die Infrastruktur der Gemeinde nicht ausreichen.

Auf eine Stellungnahme von Frau Müller entgegnet Herr Lütje, dass im städtebaulichen Vertrag ein Vorrang von Appener Bürgerinnen und Bürgern geregelt werden könnte. Es wird auf die Warteliste für Baugrundstücke verwiesen, in die sich Bauinteressierte eintragen lassen können.

Herr Carstens moniert, dass das angestrebte Gespräche mit dem Investor nicht stattgefunden habe, um die Fragen und Wünsche zu klären.

Herr Lütje stellt klar, dass es auf der heutigen Sitzung um die Beschlussfassung gehe, dass die Gemeinde mit dem Investor in die weitere Planung einsteigen möchte. Der Aufstellungsbeschluss wurde aufgrund der Tatsache erstellt, da am 12.09.2022 ein Grundsatzbeschluss der Gemeindevertretung zu dem Vorhaben mehrheitlich beschlossen worden ist. Herr Wulff ergänzt, dass der heute zu fassende

Aufstellungsbeschluss von der Gemeinde wieder aufgehoben werden kann.

Nach einer erneuten kurzen Diskussion wird der folgende Beschluss gefasst:

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Für das Gebiet südlich der Hauptstraße und des Moorweges, sowie östlich des Tävsmoorweges den Bebauungsplanes Nr. 34 aufzustellen. Planungsziel ist die Ausweisung eines Wohngebietes.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist nach § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der grenzüberschreitenden Unterrichtung der Gemeinden und Behörden soll ein noch auszuwählendes Planungsbüro beauftragt werden.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlichen Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll im Rahmen einer öffentlichen Auslegung erfolgen.

**mehrheitlich abgelehnt**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 4 Nein: 12 Enthaltung: 0**

**zu 13      15. Änderung des Flächennutzungsplanes für eine Fläche südlich der Hauptstraße und des Moorweges, sowie östlich des Tävsmoorweges; hier: Aufstellungsbeschluss  
Vorlage: 1752/2022/APP/BV**

Aufgrund der unter TOP 12 geführten Diskussion erfolgt sogleich die Beschlussfassung.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt:

6. Zu dem bestehenden Flächennutzungsplan wird für das Gebiet südlich der Hauptstraße und des Moorweges, sowie östlich des Tävsmoorweges die 15. Änderung aufgestellt. Planungsziel ist die

Ausweisung eines Wohngebietes.

7. Der Aufstellungsbeschluss ist nach § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
8. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der grenzüberschreitenden Unterrichtung der Gemeinden und Behörden soll ein noch auszuwählendes Planungsbüro beauftragt werden.
9. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlichen Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.
10. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll im Rahmen einer öffentlichen Auslegung erfolgen.

**mehrheitlich abgelehnt**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 4 Nein: 12 Enthaltung: 0**

**zu 14     Antrag Wähler Gemeinschaft: Aufstellung von Fahrradabstellbügeln am Bürgerhaus**  
**Vorlage: 1754/2022/APP/BV**

Herr Lütje berichtet, dass in den Vorberatungen die Aufstellung von 3 Fahrradbügeln links vom Bürgerhaus unter der Laterne favorisiert wurde. Es folgt eine kurze Diskussion über die Anzahl der Fahrradbügel.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, dass 5 Fahrradbügel beschafft und links neben dem Bürgerhaus unter der Laterne errichtet werden sollen. Die hierfür erforderlichen Mittel sind im Haushalt 2023 einzuplanen. Ein Antrag auf Förderung soll über die Aktiv Region gestellt werden.

**mehrheitlich beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 4 Enthaltung: 0**

**zu 15     Umgestaltung des Ortskerns; hier: Antrag der Wählergemeinschaft Appen**  
**Vorlage: 1757/2022/APP/BV**

Herr Carstens erläutert den Antrag. Nach einer kurzen Diskussion zum richtigen Zeitpunkt und der Notwendigkeit, ein Planungsbüro einzuschalten, ergeht folgender Beschluss:

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, für die Umgestaltung des Ortszentrums eine Freiraumplanung erstellen zu lassen, die die Ansätze des OEK (s. Strukturkonzept) detailliert. Neben den Flurstücken 524 und 21/52 soll auch die Einmündung Hauptstraße/Eekhoff in die Planung einbezogen werden. Es sollen die Bedürfnisse aller Appener Bürger/innen berücksichtigt werden. Die anliegenden Gewerbetreibenden sollen in die Gestaltung einbezogen werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Planungsbüro zu beauftragen, eine Planung für den Ortskern zu erstellen.

Finanzmittel für die Planung und Umsetzung sollen in den Haushalt 2023 eingeplant werden.

**mehrheitlich abgelehnt**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 9 Enthaltung: 1**

- zu 16 **Antrag des Etzer Bund e.V. - Zuschuss zur Sanierung des Vereinshauses**  
**Vorlage: 1758/2022/APP/BV**

Herr Lütje berichtet, dass der Finanzausschuss empfahl, für das Haushaltsjahr 2023 einen Betrag in Höhe von 30.000 € für die Sanierungsmaßnahmen bereitzustellen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Etzer Bund e.V. im Haushalt 2023 einen finanziellen Zuschuss zur Sanierung des Etzer-Bund-Hauses in Höhe von 30.000,00 € bereitzustellen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0**

- zu 17 **Antrag auf Zuschuss - Erstellung der Chronik Kaserne in Appen**  
**Vorlage: 1759/2022/APP/BV**

Herr Lütje berichtet, dass 3 Privatpersonen die Chronik erstellt haben. Es wird ein Zuschuss zu den Druckkosten benötigt. Herr Lütje regt an, 1.000 € bereitzustellen, wenn der Druck auch tatsächlich erfolgt.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, einen Zuschuss zu den Druckkosten in Höhe von 1.000,00 € zu gewähren.

**mehrheitlich beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 18 Antrag auf Lösungsfindung für die Erreichbarkeit der Bushaltestelle/Briefkastens und die Aufstellung eines Wartehäuschens mit Sitzmöglichkeit  
Vorlage: 1740/2022/APP/BV**

Herr Lütje berichtet, dass die Anlieger kein Wartehäuschen haben wollen. Als alternativer Standort für den Briefkasten käme das Etzer-Bund-Haus oder die Einmündung der Dorfstraße in Betracht. Die Senioren favorisieren den Standort am Etzer-Bund-Haus. Er schlägt daher vor, den Antrag auf Errichtung eines Wartehäuschens abzulehnen und die Verlegung des Briefkastens in die Wege zu leiten.

**zu 18.1 Errichtung eines Wartehäuschens**

Die Notwendigkeit eines Wartehäuschens wird diskutiert. Seitens des Seniorenbeirates wird erklärt, dass an dieser Stelle eine Zuwegung wichtiger als ein Wartehäuschen sei.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Errichtung eines Wartehäuschens an der Bushaltestelle Appen-Etz/Rollbarg.

**mehrheitlich abgelehnt**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 2 Nein: 14 Enthaltung: 0**

**zu 18.2 Verlegung des Briefkastens**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, einen Antrag auf Versetzung des Briefkastens in den Bereich des Etzer-Bund-Hauses zu stellen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 18.3 Querungshilfe zur Bushaltestelle**

Herr Lütje berichtet, dass vom Kreis Pinneberg eine E-Mail vorliegt, wonach eine Querungsmöglichkeit in diesem Bereich nicht möglich sei. Es wird allseits bemängelt, dass keine schriftliche und begründete Ablehnung übersandt wurde. So könnte auch den Bürgerinnen und Bürgern gegenüber verdeutlicht werden, warum hier keine Querung möglich ist. Herr Lütje sagt zu, dass die E-Mail vom 30.11.2022 **Anlage 2 zum Protokoll** wird.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Appen fordert vom Kreis Pinneberg einen rechtsmittelfähigen Bescheid über die Ablehnung der

Schaffung einer Quermöglichkeit über die Wedeler Chaussee zur Bushaltestelle Appen-Etz/Rollbarg.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 19 Verkehrsregelung Eichenstraße  
Vorlage: 1753/2022/APP/BV**

Herr Lütje erläutert, dass die Eichenstraße so schmal sei, dass hier keine PKWs parken dürfen. Es ist heute darüber zu entscheiden, ob in diesem Bereich Schilder aufgestellt werden sollen.

Es folgt eine ausführliche Diskussion. Es wird herausgearbeitet, dass Parkverbotsschilder mit einer zeitlichen Begrenzung suggerieren würden, dass zu anderen Zeiten Parken erlaubt sei. Auch ohne Beschilderung ist das Parken verboten. Es wird klargestellt, dass es sich bei dem breiten Bereich nicht um einen Wendehammer im rechtlichen Sinne handelt.

Wird auf der heutigen Sitzung kein Beschluss gefasst, würde das Ordnungsamt des Amtes tätig werden. Zunächst werden Informationsschreiben an die Anwohnerinnen und Anwohner verteilt. Im nächsten Schritt erfolgen dann Kontrollen, die für die Falschparker zu Konsequenzen führen würden.

Da sich abzeichnet, dass auf der heutigen Sitzung keine Einigung erzielt werden kann, wird der TOP zurückgestellt. Somit werden zunächst keine Schilder aufgestellt und das Ordnungsamt wird tätig werden.

**zurückgestellt**

**zu 20 Entscheidung über die Anpassung der Bushaltestelle Appen-Etz  
Vorlage: 1770/2022/APP/BV**

Herr Lütje erläutert, dass die Rampe verändert werden muss, um als barrierefrei gelten zu können. Dies kann durch eine Verkürzung der Bushaltestelle und einer Anpassung der Neigung einer Rampe geändert werden, ohne dass die Förderfähigkeit entfällt. Eine Rampe ist ausreichend, da es an dieser Stelle keinen durchgehenden Fußweg geben würde. Da der Fehler nicht der Gemeinde anzulasten ist, sind die Kosten für die Mängelbeseitigung nicht von der Gemeinde zu tragen. Er verliest daher einen alternativen Beschlussvorschlag. Dieser wird im Zuge einer konstruktiven Diskussion angepasst und anschließend wie folgt gefasst:

**Beschluss:**

Der Auftrag der Gemeinde, die bisherige jahrzehntealte Bushaltestelle barrierefrei umzubauen, ist vom Planungsbüro nicht mangelfrei umgesetzt worden.

Wie sich herausstellte, sind die Bedingungen einer barrierefreien Bushaltestelle nicht eingehalten worden.

Unverständlich ist, dass die Mindestvoraussetzungen für eine förderfähige barrierefreie Bushaltestelle nicht zweifelsfrei im Vorwege durch das Planungsbüro geklärt worden sind.

Die so entstandenen Mängel sind zu korrigieren. Die Art und Weise der Korrektur hat auf Grundlage des vorgelegten Mängelbeseitigungsvorschlags vom 24.11.2022 zu erfolgen.

Die Gemeindevertretung beschließt daher, der neuen Variante vom 24.11.2022 des Planungsbüros zur Anpassung der Bushaltestelle Appen-Etz zuzustimmen.

Die Verwaltung wird beauftragt, diese Maßnahme zeitnah umzusetzen, um somit die bisherige Planung und Ausführung zu korrigieren.

Die Gemeinde ist nicht bereit, die Kosten der baulichen Korrektur zu übernehmen.

**geändert beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0**

- zu 21 **Beschlussfassung über den Erwerb eines Bauhoffahrzeuges; hier: Nachbewilligung der im Umlaufverfahren abgegebenen Voten der Fraktionen**  
**Vorlage: 1763/2022/APP/BV**

Herr Lütje stellt den Beschluss des Finanzausschusses vor.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, das Fahrzeug zu beschaffen, den Sperrvermerk im Haushalt aufzuheben und die Mehrkosten im Nachtragshaushalt 2022 zu berücksichtigen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0**

- zu 22 **Anpassung der Gebührenordnung Bürgerhaus**  
**Vorlage: 1760/2022/APP/BV**

Herr Lütje berichtet, dass der Finanzausschuss mehrheitlich die Anpassung der Gebührensätze um 7,9 % empfohlen habe.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, der Anpassung des Benutzungsentgeltes um 7,9 % zuzustimmen.

**mehrheitlich beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 1 Enthaltung: 0**

**zu 23 Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Appen (Beitrags- und Gebührensatzung)  
Vorlage: 1769/2022/APP/BV**

Herr Lütje erläutert kurz den Sachverhalt.

Nach der Beschlussfassung schließt er um 21:55 Uhr die Öffentlichkeit zur Beratung des nichtöffentlichen Sitzungsteils aus.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die 5. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Beiträge- und Gebühren für die Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Appen (Beitrags- und Gebührensatzung).

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 27 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse**

Herr Lütje stellt um 22:00 Uhr die Öffentlichkeit wieder her, teilt den verbliebenen Zuhörerinnen und Zuhörern mit, dass ein Grundstücksverkauf beschlossen wurde und schließt mit einem Dank an die Anwesenden die Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 03.01.2023

---

gez. Hans-Peter Lütje  
Vorsitzender

---

gez. Falkenhagen  
Protokollführerin